

Hinweise zur Datenverarbeitung

durch

Holzhauser, Oswald & Partner
Partnerschaftsgesellschaft mbB
Kolpingstraße 2
84347 Pfarrkirchen

Holzhauser, Oswald & Partner
Partnerschaftsgesellschaft mbB
Pfarrkirchener Straße 95
84307 Eggenfelden

(Auftragnehmer)

1. Namen der für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Diplom-Kaufmann, Josef Holzhauser, Steuerberater
Wolfgang Oswald, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht
Diplom-Finanzwirt (FH), Robert Rechenmacher, Steuerberater

Email: info@holzhauser-oswald.de Telefon: +49 (0)8561-96130, +49(0)8721-20000

Die betriebliche Datenschutzbeauftragte des Auftragnehmers, Frau Katharina Bachhuber, Bachelor of Arts ist unter der o.g. Anschrift, zu Hd. Frau Katharina Bachhuber, beziehungsweise unter katharina.bachhuber@holzhauser-oswald.de erreichbar.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie uns mandatieren, erheben wir folgende Informationen:

Anrede, Vorname, Nachname,
eine gültige E-Mail-Adresse,
Anschrift, Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
Informationen, die für Erledigung des erteilten Auftrags und Mandats notwendig sind

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

um Sie als unseren Mandanten identifizieren zu können;
um den erteilten Auftrag ordnungsgemäß erledigen zu können,
Sie angemessen steuerlich beraten und vertreten zu können;
zur Korrespondenz mit Ihnen und Behörden, sowie zur Rechnungsstellung;

Die Datenverarbeitung ist für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beiderseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsverhältnis erforderlich und wird durch die auftragsbezogene steuerliche Beratung und Betreuung der Mandanten in allen Vorbehaltsaufgaben und vereinbarten Tätigkeitsgebieten des Steuerberaters vorgegeben. Der Umfang der Datenerhebung ist regelmäßig durch den Auftragsumfang veranlasst.

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten und die steuerlichen Daten zu den Einkommens- und Vermögensverhältnissen werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht (10 Jahre) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer Daten an Ämter, Behörden oder sonstige Empfänger findet entsprechend den gesetzlichen Anforderungen bzw. an Dritte, nur auf Wunsch des Mandanten statt.

Zu den betroffenen Personengruppen und der diesbezüglichen Daten oder Datenkategorien gehören

Mandantendaten/Debitorendaten: z. B. persönliche Daten, Identifizierungsdaten, entsprechende Daten der gesetzlichen und vertraglichen Vertreter, Ansprechpartner, weitere Adress-, Vertrags-, Zahlungs- und Steuerungsdaten etc. der Mandanten
Lieferantendaten/Kreditorendaten: z. B. Vertragsstammdaten, Kontaktdaten, Abrechnungsdaten von Lieferanten und Dienstleistern (EDV-Hard- und Software, Beratungsdienstleistungen, Fachliteratur, Bildungsinstitute, Instandhaltung, Büromittel, Reinigung etc.)

Personaldaten/Mitarbeiterdaten: z. B. persönliche Daten, Planungs-, Vertragsstamm- und Abrechnungsdaten von Bewerbern, Auszubildenden, Mitarbeitern, freien Mitarbeitern und sonstigen Anspruchsberechtigten

sonstige personenbezogene Daten: z. B. Daten von sonstigen Geschäftspartnern (strategische Partner, Berufskammern, Berufsverbände, Banken und Behörden, Gerichte, andere Körperschaften des öffentlichen Rechts etc.)

Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen personenbezogene Daten mitgeteilt werden können

öffentliche Stellen, sofern vorrangige Rechtsvorschriften dies erfordern

interne Stellen, soweit diese Daten im Rahmen ordnungsgemäßer Auftragserfüllung dort benötigt werden

Dienstleister, die zur ordnungsgemäßen Geschäftsabwicklung eingeschaltet werden (z. B. DATEV eG)

externe Stellen zur ordnungsgemäßen Erfüllung der unter Nummer 4 genannten Zwecke (z. B.

Finanzämter, Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, Finanzgerichte)

Es sind keine Datenübermittlungen in Drittstaaten geplant.

4. Allgemeine Beschreibung der Vorkehrungen und Maßnahmen der Kanzlei zum Datenschutz und zur Datensicherheit

Zutrittsbeschränkung für kanzleifremde Personen

Elektronische Zugangs-, Zutritts-, und Eingabekontrolle auf das Datenhaltungssystem

Einsatz von Anti-Viren-, Anti-Spam-, Anti-Spy-Software, Firewall mit regelmäßigen Updates

Verfügbarkeitskontrolle durch regelmäßige Datensicherung auf externen Speichermedien - teilweise erfolgt die Datensicherung in externen Rechenzentren.

Die Zweckgebundenheit der Verarbeitung erhobener Daten ist im Rahmen des Beratungsmandats sichergestellt.

Die getroffenen technischen und organisatorischen Maßnahmen sind ausreichend, um die Ausführung der

Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), insbesondere die in der Anlage zu §9 des Gesetzes

genannten Anforderungen, zu gewährleisten. Sie stehen in einem angemessenen Verhältnis zu dem

angestrebten Schutzzweck des BDSG und den berechtigten Interessen der Auftraggeber.

Es gelten zudem die Grundsätze zur berufsrechtlichen Verschwiegenheitspflicht der Berufsträger und der einzeln zur Verschwiegenheit verpflichteten Mitarbeiter.

5. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die

Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;

Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen;

unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten

personenbezogenen Daten zu verlangen;

die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die

Verarbeitung zur Erfüllung der rechtlichen und steuerlichen Verpflichtungen oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;

die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit

der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und

wir die Daten nicht mehr benötigen;

Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und

maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.

Stand: 18.05.2018